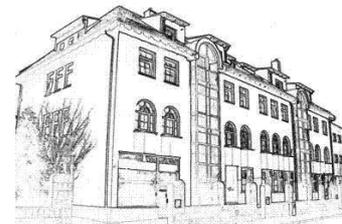


christliche und muslimische Gedanken zum Ostermarsch in Augsburg 2021



Augsburger Bildungs- und Kulturverein e.V.
Moscheegemeinde des VIKZ

Leider wird das christlich-muslimische Friedensgebet vor dem Augsburger Ostermarsch, das schon zur Tradition geworden ist, in diesem Jahr nicht stattfinden können.

Den Mitgliedern der Friedensbewegung pax christi und des Augsburger Bildungs- und Kulturvereins ist es dennoch wichtig, Gedanken und Gebete für Frieden weiterzugeben. In diesem Jahr möchten wir besonders die **Geschwisterlichkeit** unter den Menschen betonen. Wir sind Schwestern und Brüder, egal aus welchem Land wir kommen, welcher Religion wir angehören, welche Hautfarbe, welche sexuelle Identität wir haben.

Gerade als Muslim*innen und Christ*innen wollen wir vor Ort immer wieder neu Brücken zwischen Menschen bauen und dazu beitragen, dass Gerechtigkeit und Frieden wachsen. Daraus folgt, dass wir jegliche Vorbereitung und Ausführung von Kriegen ablehnen, insbesondere Rüstungsexporte, da sie stets das Leid der Menschen nur mehren. Als Geschöpfe des einen Gottes wissen wir um unsere Begrenztheit, aber auch um unseren Auftrag, uns für eine bessere Welt einzusetzen. In den letzten Jahren und Monaten hat Papst Franziskus mit zahlreichen muslimischen Würdenträgern zu Frieden und Geschwisterlichkeit aufgerufen: von Abu Dhabi über Kairo bis zu Nadschaf.

So wollen wir ermuntern, dieses Gebet aus der päpstlichen Enzyklika „Fratelli tutti“ zu sprechen:

Gebet zum Schöpfer

***Herr und Vater der Menschheit,
du hast alle Menschen mit gleicher Würde erschaffen.
Gieße den Geist der Geschwisterlichkeit in unsere Herzen ein.
Wecke in uns den Wunsch nach einer neuen Art der Begegnung,
nach Dialog, Gerechtigkeit und Frieden.
Sporne uns an, allerorts bessere Gesellschaften aufzubauen
und eine menschenwürdigere Welt
ohne Hunger und Armut, ohne Gewalt und Krieg.***

***Gib, dass unser Herz sich
allen Völkern und Nationen der Erde öffne,
damit wir das Gute und Schöne erkennen,
dass du in sie eingesät hast,
damit wir engere Beziehungen knüpfen
vereint in der Hoffnung und in gemeinsamen Zielen.
Amen.***

Diesem Gebet wollen wir noch Worte aus der Bibel folgen lassen. Im Hebräerbrief ist zu lesen:

Hört nicht auf, einander als Brüder und Schwestern zu lieben. Vergesst nicht, Gastfreundschaft zu üben, denn auf diese Weise haben einige, ohne es zu wissen, Engel bei sich aufgenommen. Denkt an die Gefangenen, als ob ihr selbst mit ihnen im Gefängnis wärt! Denkt an die Misshandelten, als ob ihr die Misshandlungen am eigenen Leib spüren würdet! (Hebr 13,1-3)

Aus muslimischer Sicht wollen wir zu unserem Thema Geschwisterlichkeit aus der Freitagspredigt vom 19. März 2021 der VIKZ-Gemeinden zitieren:

(siehe auch: Verband der islamischen Kulturzentren, www.vikz.de)

Jeder Mensch ist etwas Besonderes. Er besteht nicht nur aus Fleisch und Blut, sondern er besitzt auch eine Seele. Hz. Ali (k.s., 4. Khalif) beschrieb es mit den Worten: **"Meinst du etwa, dass du aus einer winzigen Masse bestehst? Du verkörperst in dir das gesamte Universum".**

Kein Mensch hat die Entscheidungsgewalt über seine Abstammung oder Hautfarbe. Dies liegt außerhalb seines Wirkungsbereiches und ist daher kein Grund, um daraus Wertigkeit zu schöpfen oder deswegen getadelt zu werden.

Dazu hat unser Prophet Muhammed (s.a.v.) in seiner Abschiedspredigt die Gleichheit der Menschen mit folgenden goldenen Worten verewigt:

"Oh ihr Menschen! Euer Rabb (Gott), ist ein einziger und euer Vater ist eins. Ihr alle gehört zu Adam und Adam ist aus Erde (erschaffen). Der Angesehenste unter euch bei Allah ist derjenige, der am ehrfürchtigsten ist.

Ein Araber hat kein Vorzug gegenüber einem Nicht-Araber. Noch ist ein Rothäutiger besser als ein Schwarzer oder ein Schwarzer besser als ein Rothäutiger, außer durch Gottesfürchtigkeit".

Im heiligen Koran Vers 13 der Sure al-Hudschurat heißt es:

"Oh ihr Menschen, Wir haben euch von einem männlichen und einem weiblichen Wesen erschaffen, und Wir haben euch zu Völkern und Stämmen gemacht, damit ihr einander kennenlernt. Wahrlich, der Angesehenste von euch bei Allah ist der Gottesfürchtigste unter euch. Wahrlich, Allah ist Allwissend und Allkundig".

In diesem Sinne beten wir für ein friedliches Miteinander, für Frieden und Gesundheit für alle Menschen auf der Welt.

Weitere Informationen unter www.augsburg.paxchristi.de